

SIE werden gebraucht!

Wer sucht Sie? Wir sind das Menschenrechtszentrum Cottbus, ein Verein von vorwiegend ehemaligen politischen Häftlingen der DDR, die seit Mai dieses Jahres das ehemalige Zuchthaus gekauft haben, um daraus eine Gedenk-, Begegnungs- und Bildungsstätte zu errichten. Dafür haben wir zwar von Land und Bund Fördergelder bekommen, aber bei 22.000 qm, sieben ruinösen Gebäuden, drei Wachtürmen und 500 laufenden Metern Mauer reicht das Geld bei weitem nicht aus. In der ersten Bauphase, die im August beginnt, werden nur notdürftig das Torhaus und das Hafthaus 1 saniert. Deshalb suchen wir engagierte Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich in ihrer Freizeit bei uns einzusetzen.

Wo? Im ehemaligen Gefängnis an der Bautzenerstraße 139, Cottbus

Wofür? Die Gebäude müssen entrümpelt und entkernet werden. Darüber hinaus möchten wir das ganze Grün, was entlang der Mauer, aus den Gebäuden und im Hof in den letzten Jahren wild gewachsen ist, entfernen. Wir möchten die ursprüngliche Situation wiederherstellen, denn schließlich hatten die Gefangenen keine Wiese, mit schattigen Bäumen, auf der sie sich ausruhen konnten.

Wann? Wir richten uns nach Ihnen. Unser „Baulager“ wird zwar hauptsächlich im August stattfinden, wer aber im Juli oder im September mitwirken möchte, ist herzlich willkommen. Geben Sie bitte bei der Anmeldung an, wann Sie Zeit hätten, damit wir Ihren Einsatz koordinieren können. Zusammenhängende Tage sind uns am liebsten.

Was bieten wir Ihnen? Außer unserem herzlichen Dank und einer Mahlzeit am Tag können wir Ihnen leider nichts weiter anbieten, denn wir sind ein Verein, der von ehrenamtlichem Engagement lebt.

Wer kann mitmachen? Jeder! Es gibt viel zu tun, so dass wir für jeden das Passende finden können. Wegen der Aufsichtspflicht sollten Interessenten allerdings über 18 Jahre alt sein. Für Minderjährige ab 16 Jahren wäre eine schriftliche Erlaubnis der Eltern erforderlich. Auch Frauen sind herzlich willkommen.

Wohin können Sie sich wenden?

Menschenrechtszentrum Cottbus, Bautzenerstraße 139, 03050 Cottbus,
Tel: 0355-4838333, Fax: 0355-43090137, Sekretariat, Frau Hannelore Dressel

Wie könnten Sie sonst helfen? Wer gern mitwirken möchte, aber zeitlich und körperlich keine Möglichkeit sieht, kann zum Beispiel eine Geld- oder Sachspende leisten. An Sachspenden nehmen wir dauerhaft oder leihweise alles, was an Maschinen, Geräten und Werkzeugen für so ein Baulager gebraucht wird. Bei den Geldspenden kann uns jeder Euro weiterhelfen. Danke!

Spendenkonto: Sparkasse Spree-Neiße, BLZ 180 500 00, Konto: 30000041450, Spendenzweck: Baulager